

Verkehrswege

Ergebnisse einer
repräsentativen Befragung



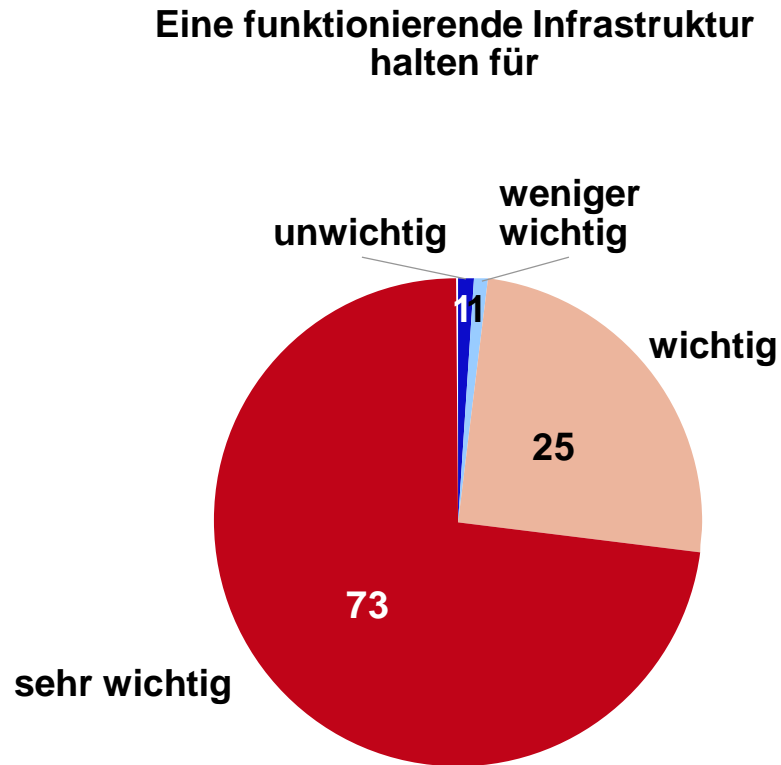
Berlin, 26. Mai 2014

Grundgesamtheit:	Die in Privathaushalten in Deutschland lebenden deutschsprachigen Personen ab 18 Jahre
Stichprobengröße:	1.003 Personen
Erhebungsmethode:	forsa.omnitel, die bevölkerungsrepräsentative telefonische Mehrthemenbefragung von forsa (CATI)
Erhebungszeitraum:	2. Mai bis 8. Mai 2014
Gewichtung:	Gewichtung der Personenstichprobe nach Region, Alter und Geschlecht

Zustand der Infrastruktur

„Für wie wichtig halten Sie eine funktionierende Verkehrsinfrastruktur, wie z. B. Straßen, Schienen, Brücken?“

98 Prozent der befragten Bürger halten eine funktionierende Infrastruktur für „sehr wichtig“ bzw. „wichtig“

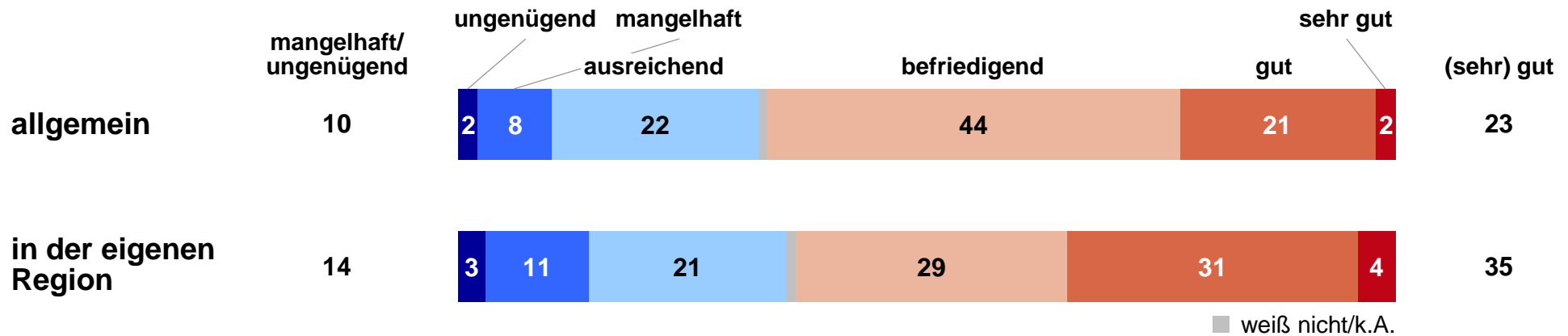


Basis: 1.003 Befragte
Angaben in Prozent

„Wie bewerten Sie den gegenwärtigen Zustand der deutschen Verkehrsinfrastruktur?
Wie ist es mit dem Zustand der Verkehrsinfrastruktur allgemein/in Ihrer Region?“

Für zwei Drittel ist der aktuelle Zustand der Verkehrsinfrastruktur
in Deutschland lediglich „befriedigend“ oder „ausreichend“

Der Zustand der deutschen Infrastruktur ist



Basis: jeweils 1.003 Befragte
Angaben in Prozent

Finanzierung der Infrastruktur

„Für die Instandhaltung der Verkehrswege in Deutschland fehlen jedes Jahr gut 7 Milliarden Euro. Aus welchen der folgenden Quellen sollen die Mittel für die Instandhaltung kommen?“ *

Gut zwei Drittel sind dafür, dass die Instandhaltung der Verkehrswege aus dem laufenden Steueraufkommen finanziert wird, ein Drittel ist für die Nutzerfinanzierung durch Autofahrer

Mittel zur Instandhaltung der Verkehrswege sollten kommen

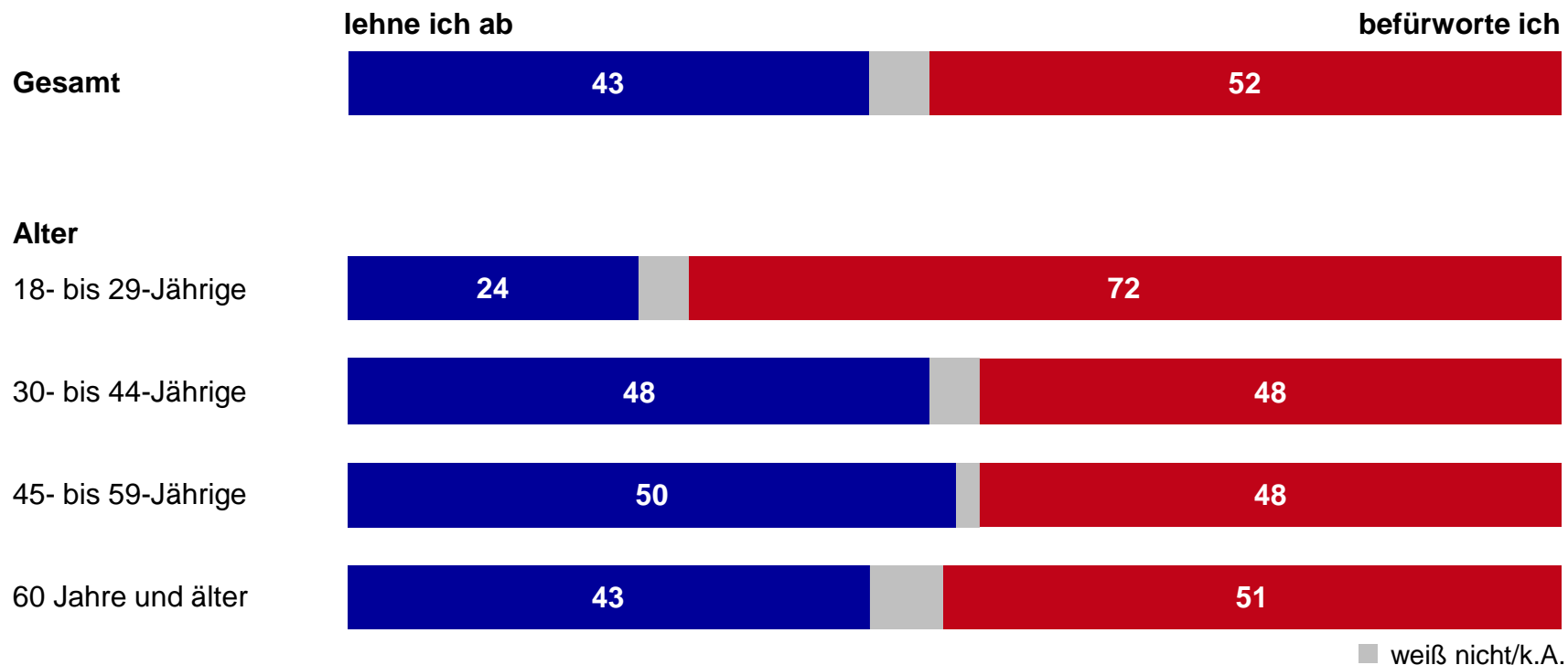


* Mehrfachnennungen möglich
Basis: 1.003 Befragte
Angaben in Prozent

„Was halten Sie von dem Vorschlag, den Solidaritätszuschlag in einen Infrastrukturzuschlag umzuwandeln und die Mittel für die Instandhaltung der Verkehrswege einzusetzen? Befürworten Sie das - oder lehnen Sie das ab?“

Insbesondere die unter 30-jährigen befürworten die Umwandlung des Solidaritätszuschlages in einen Infrastrukturzuschlag

Eine Umwandlung des Solidaritätszuschlages in einen Infrastrukturzuschlag

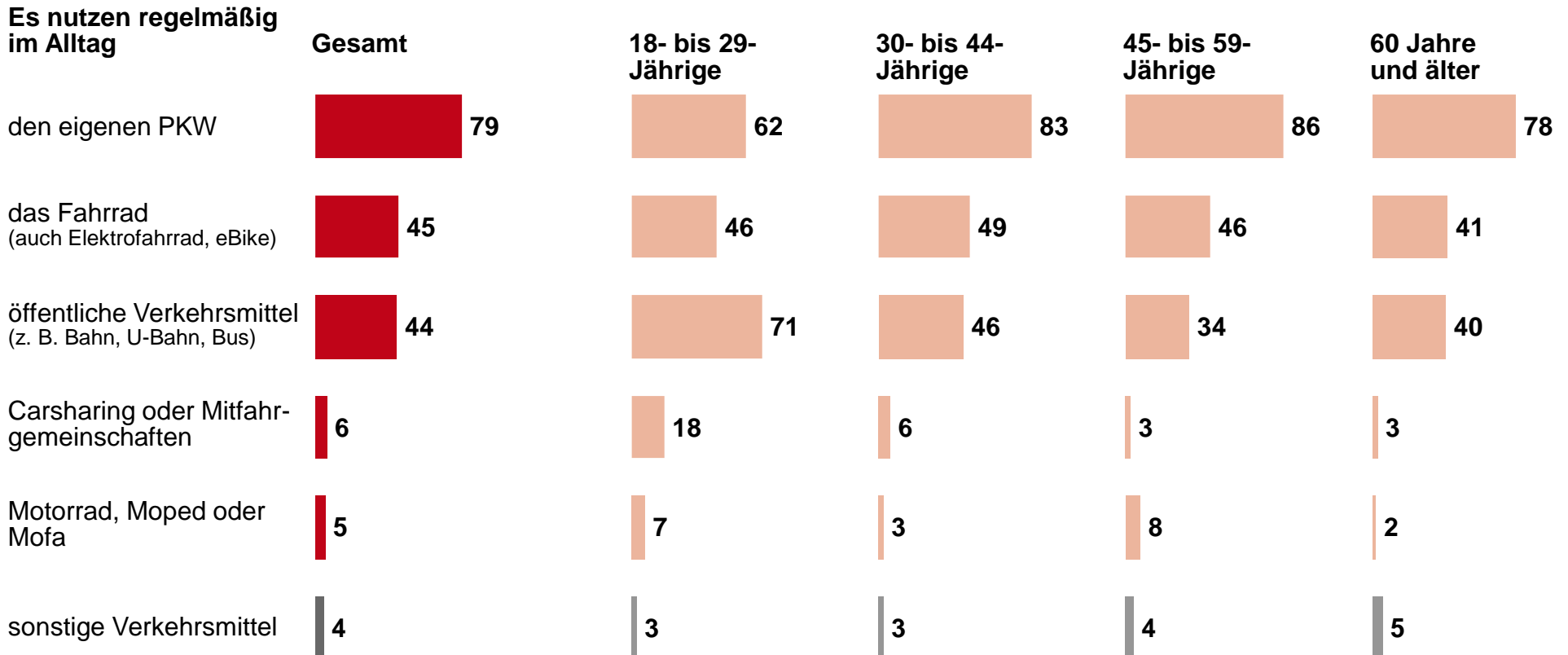


Basis: 1.003 Befragte
Angaben in Prozent

Mobilitätsmix und Kundeninformation

„Welches Verkehrsmittel nutzen Sie regelmäßig im Alltag?
Bitte nennen Sie bis zu 3 Verkehrsmittel!“ *

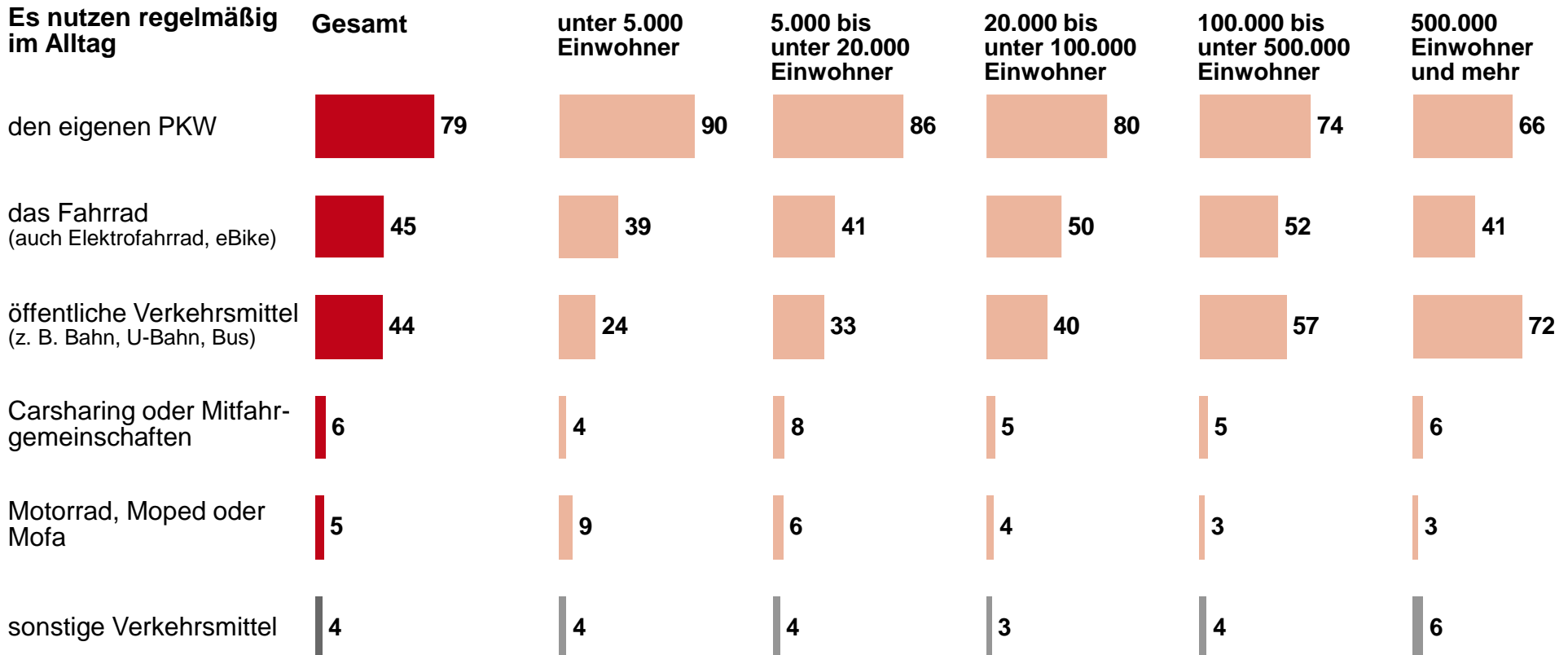
Der Trend zum verkehrsträgerübergreifenden Mobilitätsmix erfordert eine stärkere Vernetzung



* bis zu drei Nennungen möglich
Basis: 1.003 Befragte
Angaben in Prozent

„Welches Verkehrsmittel nutzen Sie regelmäßig im Alltag?
Bitte nennen Sie bis zu 3 Verkehrsmittel!“ *

Städter nutzen den ÖPNV deutlich häufiger als Menschen, die in kleinen Orten - ländlichen Gebieten - leben. Hier ist auch die Nutzung des eigenen PKW stärker verbreitet

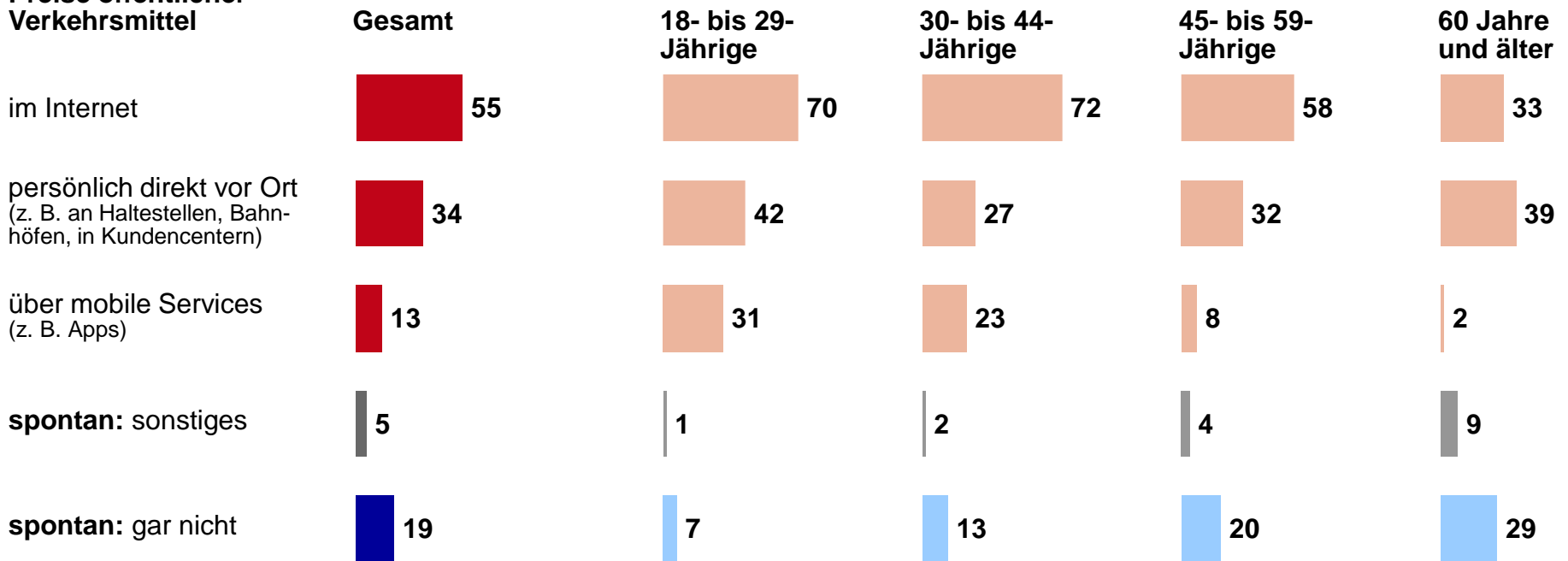


* bis zu drei Nennungen möglich
Basis: 1.003 Befragte
Angaben in Prozent

„Und wie informieren Sie sich üblicherweise über Angebote und Preise öffentlicher Verkehrsmittel?“

Jeder Zweite - bei den unter 45-jährigen sogar 70 Prozent - nutzt das Internet, um sich über Angebote und Preise des ÖPNV zu informieren

Es informieren sich über Angebote und Preise öffentlicher Verkehrsmittel



Basis: 1.003 Befragte
Angaben in Prozent